

Bebauungsplan BH 35 „Neutrassierung Aulstraße/ Arnulfstraße“



Bürgerinformation am 23.05.2019

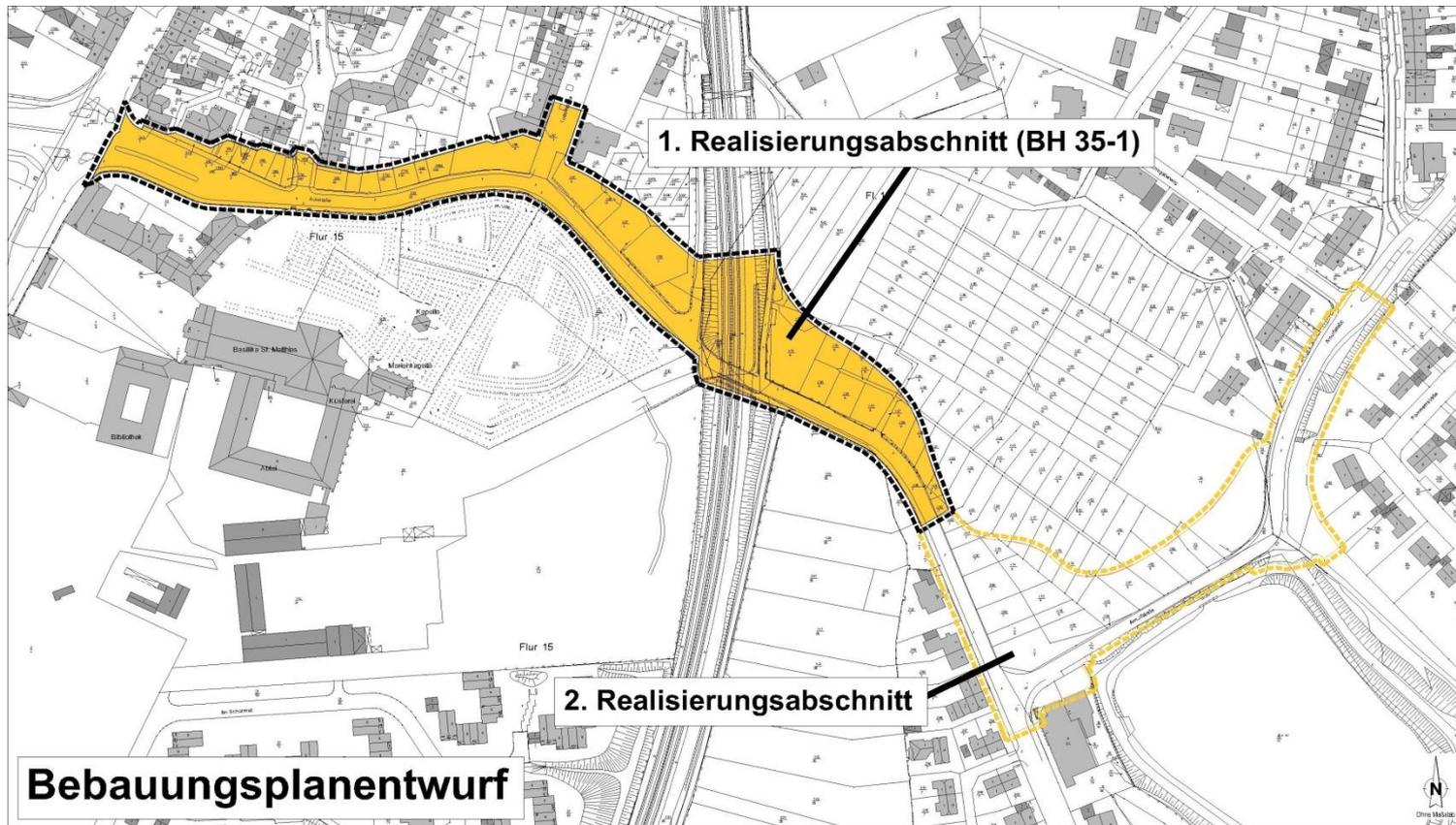
Begrüßung

1. Bisheriges Planverfahren
2. Aktuelle Rahmenbedingungen
 - Mobilitätskonzept 2025 (MOKO 2025)
 - FNP 2030
 - 10-Jahreskonzept Straßenbaumaßnahmen / Fortschreibung Mobilitätskonzept
3. Aktualisierte Verkehrsuntersuchung
4. Entwurf und Visualisierung geplante Verkehrsanlagen
5. Inhalte Bebauungsplan / Konfliktbewältigung
6. Ausblick auf das weitere Verfahren

Anlage: Grenzen der Ortsbezirke, Vorentwurf Optimierung Knoten Straßburger Allee, Metzger Allee

1 Bisheriges Planverfahren

- Aufstellungsbeschluss im Jahr 2008
 - Neubau einer Brücke einschließlich einer Neutrassierung von Aulstraße und Arnulfstraße
- frühzeitige Beteiligungsverfahren **2009** für den südlichen Teilabschnitt BH 35-1



2

Aktuelle Rahmenbedingungen

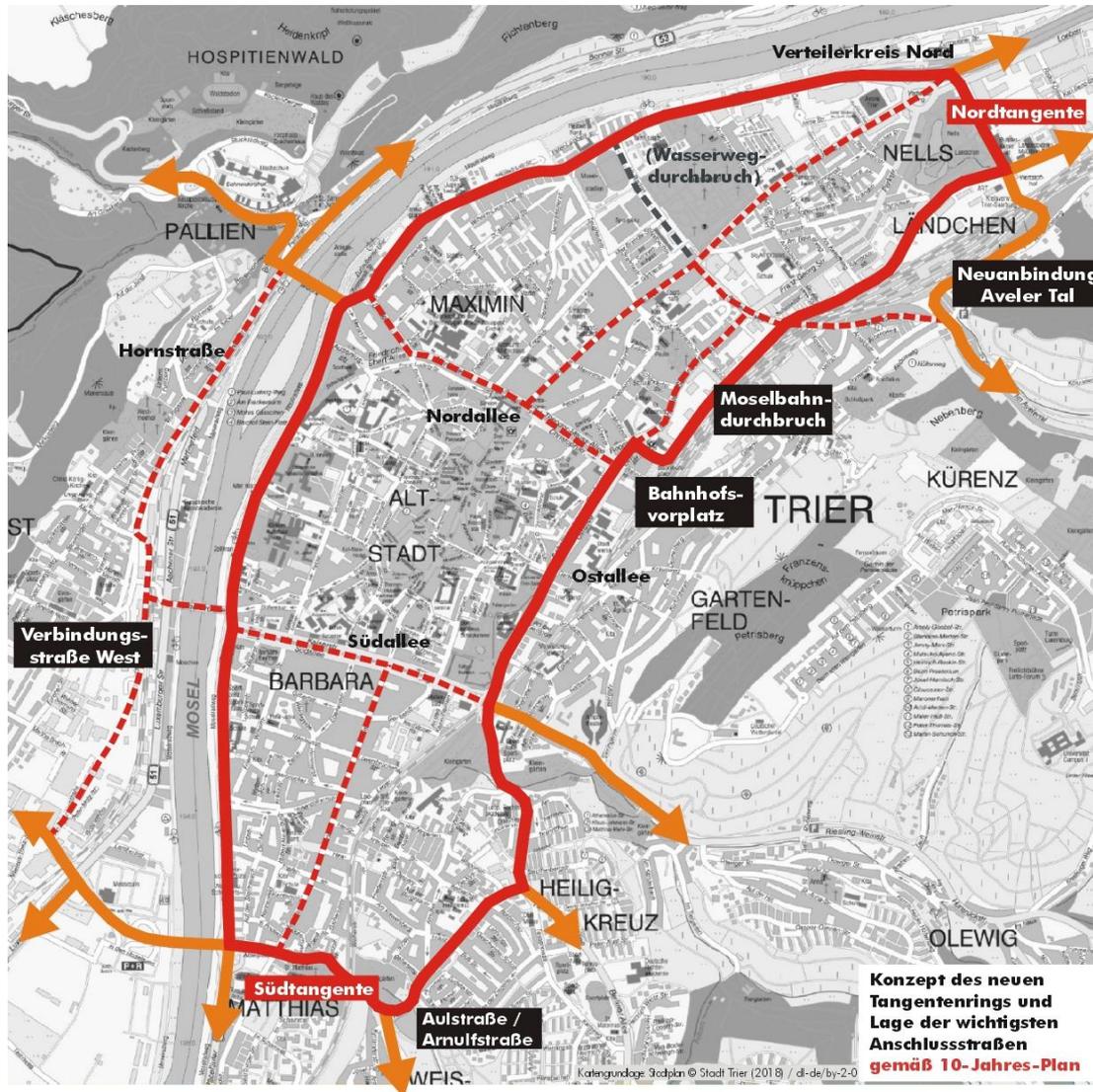
Mobilitätskonzept 2025 (MOKO 2025)

FNP 2030

10 Jahreskonzept Straßenbaumaßnahmen

Aktuelle Rahmenbedingungen

Mobilitätskonzept MOKO 2025 „Erweiterter südlicher Tangentenring“



- + Verbesserung der Erschließung der Stadtteile
- + teilweise Entlastung des Alleenrings

Maßnahme	Priorität Moko	Priorität 10-Jahres-Plan	Begründung / Erläuterung
Verkehrsmaßnahmen Trier-West	2 (bis 2020)	1 (2019 – 24) ↑	Planungsvorlauf weitgehend abgeschlossen, Finanzierung weitgehend gesichert; Umsetzung beginnt Ende 2018 / Anfang 2019 mit dem Römerbrückenkopf West, anschließend Verbindungsstraße West und Hornstraße
Neuanbindung Aveler Tal bis zur Autobahn	3 (bis 2025)	2a (2023 – 26) ↑	Gemäß Verkehrskonzept Trier-Nord muss diese Maßnahme vor der Realsierung des Moselbahndurchbruchs durchgeführt werden, da ansonsten die Knotenpunkte nicht leistungsfähig ausgebildet werden könnten. Die Nordtangente wird somit von der Wasserwegachse auf die die Achse Grüneberg – Dasbachstraße verlegt (vgl. Abb. weiter unten).
Moselbahndurchbruch	1 (bis 2015)	3 (ab 2027) ↓	
Wasserwegdurchbruch (nördl. Tangentenring)	3 (bis 2025)	4 (nicht im 10-Jahres-Plan enthalten) ↓	
Aul- / Arnulfstraße (südl. Tangentenring)	2 (bis 2020)	2b (2023/25 – 28) ●	Ab 2024 soll im Bereich des Brubacher Hofs mit den ersten privaten Baumaßnahmen begonnen werden. Mit einem Abschluss der Wohnungsbaumaßnahmen ist nicht vor Ende 2034 zu rechnen. Die Straßenbaumaßnahme steht hierzu in direktem zeitlichen Zusammenhang.
Bahnhofsvorplatz	2 (bis 2020)	Sonderprojekt	Im Zuge der Umsetzung des ÖPNV-Konzeptes RLP-Nord wird es zu einem deutlichen Anstieg der am Hbf. haltenden Busse kommen. In diesem Zusammenhang ist (neben der gestalterischen Aufwertung) eine funktionale Neugestaltung des ZOB unerlässlich. Das Land RLP hat diesbezüglich bereits Gesprächsbereitschaft signalisiert, um dieses Projekt zusätzlich zur Umsetzung bringen zu können. Mit der Realisierung der Fahrradstation soll kurzfristig bereits versucht werden, das nähere Umfeld dieser neuen Anlage gestalterisch aufzuwerten.

November 2018
Beschluss des 10-Jahreskonzeptes Straßenbaumaßnahmen / Fortschreibung Mobilitätskonzept (Vorlage 380/2018)

- **Ausbau Aulstraße/ Arnulfstraße** im Zusammenhang mit den Maßnahmen Castelnau und SEM Brubacher Hof eines der **Schlüsselprojekte**

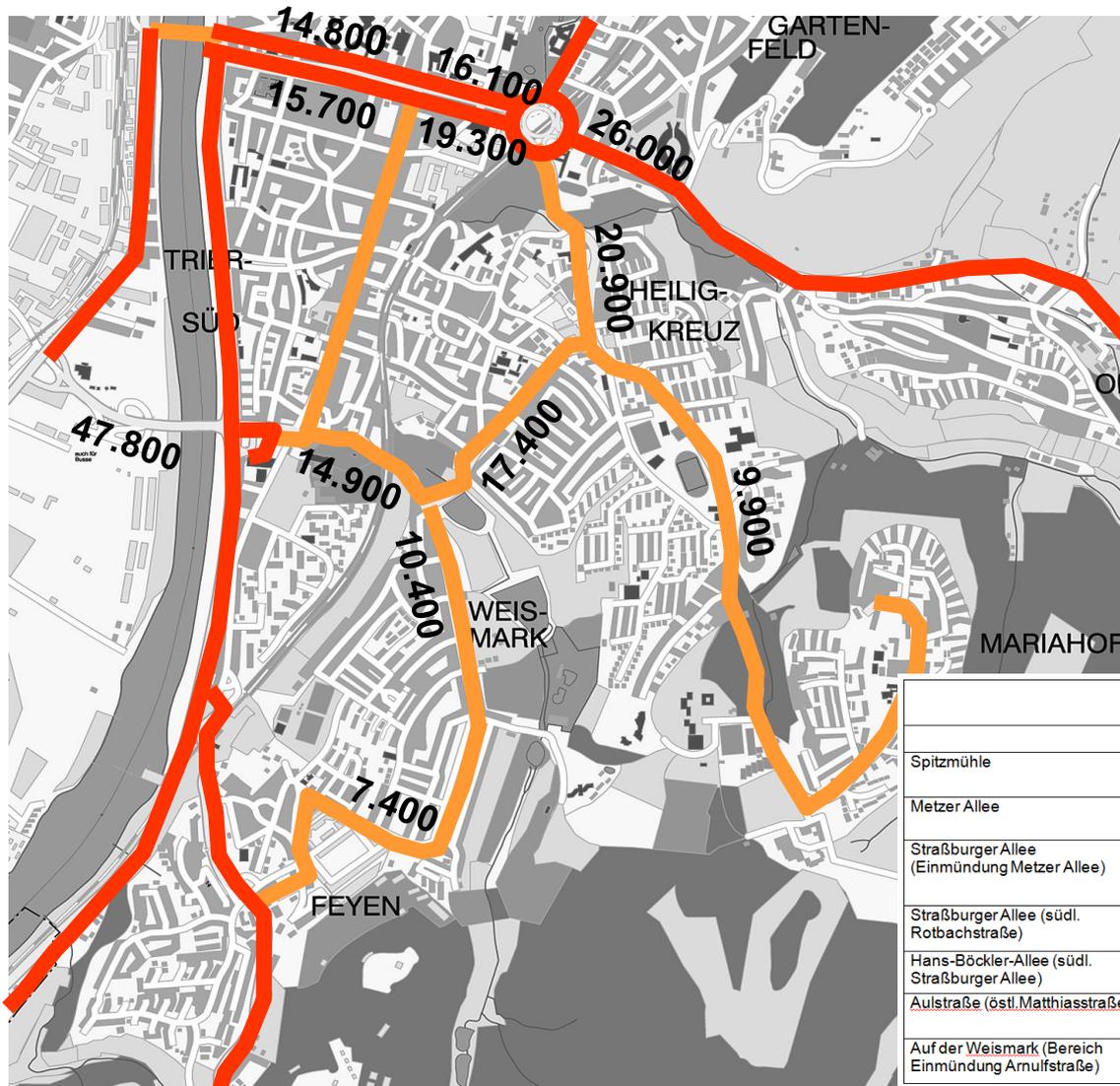
Weitere Zeitschiene 10-Jahres-Konzept

- Bebauungsplanverfahren ab Frühjahr 2019
- Baubeschluss 2020/2021
danach: Zuwendungsantrag, Ausführungsplanung , Ausschreibung
- Ab Frühjahr 2023 Vorarbeiten SWT und Landesmuseum (ca. zwei Jahre)
- Baubeginn Tiefbauarbeiten 2025
- Abschluss der Maßnahme 2028

3 Aktualisierte Verkehrsuntersuchung

Aktualisierte Rahmenbedingungen für die Verkehrsprognose 2030 neu

- zusätzliche Verkehrszählungen 2016
- Ergebnisse Verkehrsuntersuchung Castelnau von EGP
- Verkehrsaufkommen Brubacher Hof (2.400 EW statt bisher 2.900 EW)
und MI Mariahof (Nahversorgung)
- Abweichende Verkehrsmengen v. a. in Feyen-Weismark sowie Aulstraße
und Straßburger Allee



Verkehrsprognose 2030 neu

Erläuterungen zur Tabelle

Prognose-Nullfall Flächennutzungsplan
= Darstellungen des alten FNP, Bebauung aller im Jahr 2014 rechtskräftigen Bebauungspläne umgesetzt

Verkehrsprognose Flächennutzungsplan
= Nutzungen neuer Flächennutzungsplan (Brubach, Castelnau II), Maßnahmen MOKO 2025, Ausbau Aulstraße zur Südtangente

Verkehrsprognose 2030
= wie Verkehrsprognose Flächennutzungsplan; jedoch mit geänderten Rahmenparametern (s. vorherige Folie)

	Ist Zustand 2016	Prognose Nullfall Flächennutzungsplan	Verkehrsprognose Flächennutzungsplan	Verkehrsprognose 2030 neu
	Kfz / 24h			
Spitzmühle	20.400	22.200	23.200	23.600
Metzer Allee	18.300	20.100	20.800	20.900
Straßburger Allee (Einmündung Metzer Allee)	13.800	18.000	18.300	17.100
Straßburger Allee (südl. Rotbachstraße)	12.500	16.400	17.700	16.700
Hans-Böckler-Allee (südl. Straßburger Allee)	13.300	11.900	14.900	14.900
Aulstraße (östl. Matthiasstraße)	10.300	10.300	14.700	14.900
Auf der Weismark (Bereich Einmündung Arnulfstraße)	10.100	13.400	12.000	10.400

4 Entwurf und Visualisierung geplante Verkehrsanlagen



Entwurf Verkehrsanlagen



Quelle: V-KON.media GmbH

Blick vom Knoten Aulstraße/Matthiasstraße nach Osten

Für den Kfz-Verkehr wird im Unterschied zur bisherigen Situation ein Fahrstreifen geradeaus mit dem Linksabbieger kombiniert. Die Führung des Radverkehrs erfolgt auf gesonderten Fahrstreifen.

Entwurf Verkehrsanlagen



Quelle: V-KON.media GmbH

Blick über die Aulstraße zur neuen Bahnbrücke

Führung des Radverkehrs durchgehend auf gesonderten Radfahrstreifen. Neuer Linkabbieger in die Ludolfstraße und Zuwegungen zum künftigen Bahnhofsteilpunkt. Neugestaltung der Bushaltestellen mit Haltestellenkaps.

Entwurf Verkehrsanlagen



Quelle: V-KON.media GmbH

Die neue Bahnbrücke

Führung des Radverkehrs durchgehend auf gesonderten Radfahrstreifen.
Zuwegungen zum künftigen Bahnhaltepunkt und den im Außenbereich liegenden Wohngebäuden.

Entwurf Verkehrsanlagen



Quelle: V-KON.media GmbH

Neuer Kreisverkehrsplatz und Neutrassierung der Arnulfstraße

Führung des Radverkehrs durchgehend auf gesonderten Radfahrstreifen, am Kreisverkehrsplatz in Richtung Weismark über Mischverkehrsfläche. Realisierung eines neuen Besucherparkplatzes für den Südpark.

5 Inhalte Bebauungsplan / Konfliktbewältigung

Inhalte Bebauungsplan

- Festsetzung der künftigen öffentlichen Flächen als Verkehrsflächen
- Begründung mit Umweltbericht
- Konfliktbewältigung Umweltbelange
 - Insbesondere Lärmauswirkungen im Bereich des Tangentenrings (Spitzmühle, Metzger Allee, Straßburger Allee, Arnulfstraße, Aulstraße bis zur KA Brücke)
 - Artenschutz

Grundzüge Schallschutzmaßnahmen

Erarbeitung eines Folgenbewältigungsprogramms mit folgendem Prüfumfang:

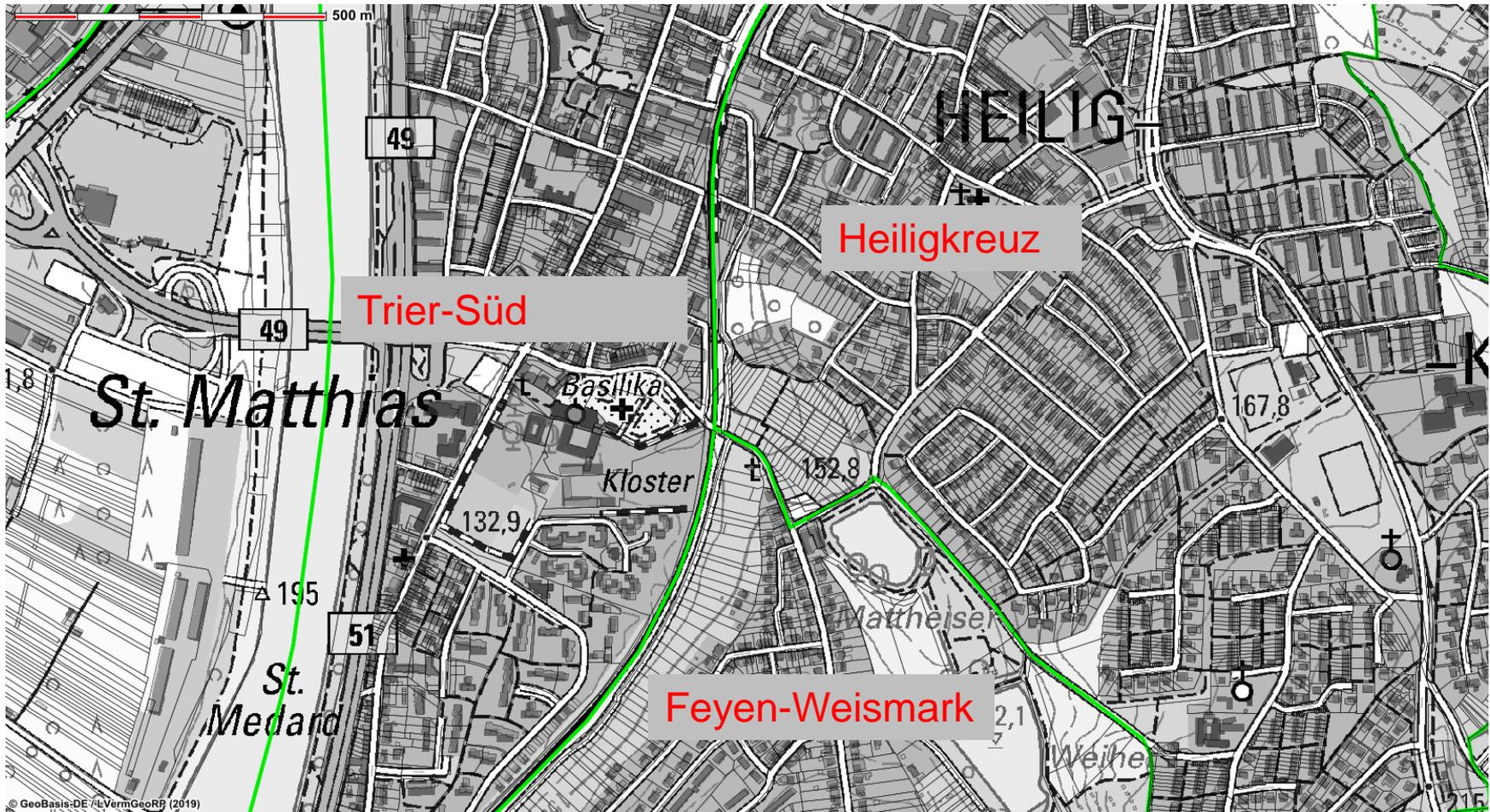
- Umsetzung aktiver Schallschutzmaßnahmen in den Bereichen, in denen Schallschutzwände machbar und städtebaulich vertretbar sind
- Verbesserung der Emissionssituation durch lärmindernde Fahrbahnbeläge
- Förderung von Schallschutzfenstern bzw. schallgedämpfter Dauerlüfter in Bereichen, in denen aktive Schallschutzmaßnahmen nicht in Betracht kommen

6 **Ausblick auf das weitere Verfahren**

- Möglichkeit zur Einsichtnahme der Unterlagen im Internet und beim BauBürgerBüro ab Freitag 24.05.2019
- Frist für Stellungnahmen bis zum 28. Juni 2019
- Abwägung der eingehenden Stellungnahmen
- Einholen weiterer Fachgutachten (insbes. Schallschutz); Artenschutzgutachten liegen bereits vor
- Erarbeitung Bebauungsplanentwurf (vollumfängliches Verfahren mit Umweltprüfung)
- Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes im 1. Quartal 2020 mit der Möglichkeit zur erneuten Stellungnahme

Anlagen

Grenzen der Ortsbezirke



— Ortsbezirksgrenzen

Optimierung Knoten Straßburger Allee / Metzger Allee



Quelle: Verkehrs- und Lärmuntersuchung südöstliche Stadtteile zum Flächennutzungsplan, R+T 2015